

**Verordnung über die Befugnisse des Präsidiums und der Departemente, Änderung vom 22.05.2019**

Entwurf des Staatsrates	Entwurf der Geschäftsprüfungskommission
<b>Verordnung über die Befugnisse des Präsidiums und der Departemente</b>	
<i>Der [Autor]</i>  eingesehen Artikel 53 der Kantonsverfassung; eingesehen Artikel 79 Absatz 2 des Gesetzes über die Organisation der Räte und die Beziehungen zwischen den Gewalten vom 28. März 1996; auf Antrag des Präsidiums,  <i>verordnet:</i>	
<b>I.</b>	
Der Erlass Verordnung über die Befugnisse des Präsidiums und der Departemente vom 01.05.2017[SGS <a href="#">172.010</a> ] (Stand 01.05.2017) wird wie folgt geändert:	
<b>Art. 4 Abs. 1</b>  <sup>1</sup> Die Departemente haben insbesondere folgende Befugnisse:  a) Departement für Finanzen und Energie (DFE): 8. <b>(geändert)</b> auswärtige Angelegenheiten; <sub>1</sub> 9. <b>(neu)</b> öffentliche Bauten und Infrastruktur, 10. <b>(neu)</b> Ortsbildschutz und Denkmalpflege;  b) Departement für Gesundheit, Soziales und Kultur (DGSK): 10. <b>(geändert)</b> Ausgleichskasse und IV-Stelle Wallis; <sub>1</sub> 11. <b>(neu)</b> archäologische Ausgrabungen und Studien;	

<b>Entwurf des Staatsrates</b>	<b>Entwurf der Geschäftsprüfungskommission</b>
e) Departement für Mobilität, Raumentwicklung und Umwelt (DMRU): 6. Aufgehoben. 10. Aufgehoben. 11. Aufgehoben.	
<b>II.</b>	
<i>Keine Fremdänderungen.</i>	
<b>III.</b>	
<i>Keine Fremdaufhebungen.</i>	
<b>IV.</b>	
Der vorliegende Rechtserlass tritt unter Vorbehalt der Genehmigung durch den Grossen Rat am 1. Januar 2020 in Kraft[Genehmigt an der Sitzung des Grossen Rates in Sitten, am .].	
Sitten, den 22. Mai 2019  Der Präsident des Staatsrates: Roberto Schmidt Der Staatskanzler: Philipp Spörri	